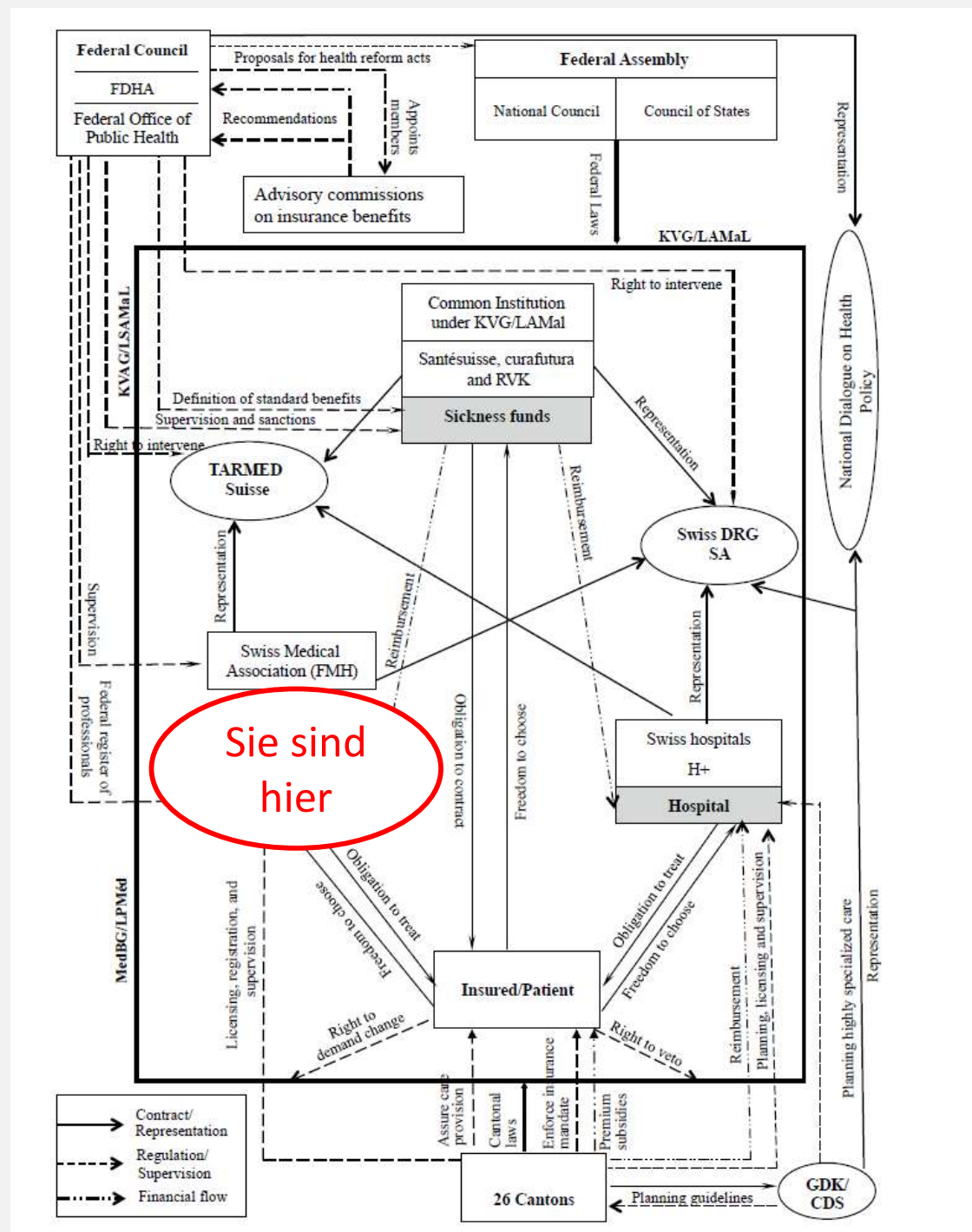




*The Doctor, Sir Luke Fildes, 1891, Tate Gallery*



# DIE UNFALLVERSICHERUNG

Ein Überblick . . .



*Dr. med. Laurent Seravalli*

*FMH Innere Medizin und Intensivmedizin*

*Ärztegesellschaft des Kantons Freiburg*

# Plan

1. Unfall oder Krankheit?
2. Kann man das Ausfüllen des Unfallprotokolls umgehen ?
3. Post hoc, ergo propter hoc?
4. Einmal Unfall, immer Unfall?
5. Eine Krankheit in Zusammenhang mit der Unfallversicherung
6. Einige nützliche Ressourcen...

# Unfall oder Krankheit?

Der Patient rutscht auf einer Eisplatte aus und bricht sich das Bein.

Der Patient verspürt bei einem Kopfsprung ins Schwimmbaden ein heftiger Schmerz im Lendenbereich. Er hat einen Lumbago.

# Unfall oder Krankheit?

Unfall ist die

- plötzliche,
- nicht beabsichtigte
- schädigende Einwirkung
- eines ungewöhnlichen äusseren Faktors
- auf den menschlichen Körper

die eine Beeinträchtigung der körperlichen, geistigen oder psychischen Gesundheit oder den Tod zur Folge hat.

*UVG 6/1, ATSG 4*

# Unfall oder Krankheit?

Krankheit ist jede Beeinträchtigung der körperlichen, geistigen oder psychischen Gesundheit, die nicht Folge eines Unfalles ist und die eine medizinische Untersuchung oder Behandlung erfordert oder eine Arbeitsunfähigkeit zur Folge hat.

# Unfall oder Krankheit?

Unfall oder Krankheit, wer entscheidet?

1. Sie in der Notfallstation?
2. Sie als Hausarzt?
3. Der Arzt der Versicherung des Patienten ?
4. Verwaltung der Versicherung/ Rechtsabteilung?
5. Keiner dieser Akteure



# Unfall oder Krankheit?

Bevorzugt Ihr Patient eine Krankheit oder einen Unfall?

# Unfall oder Krankheit?

<b>KGV</b> Bundesgesetz über die Krankenversicherung	<b>UVG</b> Bundesgesetz über die Unfallversicherung	<b>IVG</b> Bundesgesetz über die Invalidenversicherung
Geburt Ab 3 Monaten in der CH Ausnahmen...	Angestellte (obligatorisch) Selbständige (freiwillig)	Wenn AHV-versichert Bei Invalidität infolge Geburts- gebrechens, Krankheit, Unfall
Diagnosekosten Behandlungskosten	Diagnosekosten Behandlungskosten Taggeld Rente Integritätsentschädigung Hilflosenentschädigung Hinterlassenenrente ...	Diagnosekosten Behandlungskosten Taggeld Berufliche Umschulung Rente Hilfsmittel Hilflosenentschädigung Assistenzbeitrag ...
Freie Wahl der Versicherung Versicherung muss den Versicherten akzeptieren	Verpflichtung des Arbeitgebers	Prämieinzug durch den Arbeitgeber (AHV/IV)
Selbstbehalt, Beiträge, Territorialität...	Wenn keine UVG, ad LAMal	Geburtsgebrechen: bis 20 Jahre, danach KGV

# Formular ausfüllen, obligatorisch?

Das Gesetz erlaubt und *verpflichtet* den Leistungserbringer (Arzt, Spital, usw.) komplette und der Wahrheit entsprechende Informationen über seine Feststellungen im Zusammenhang mit seinen Behandlungen zu liefern.

In diesem Rahmen, ist dieser von der Schweigepflicht und den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen entbunden. Er darf dem Unfallversicherer alle sachdienlichen Angaben ohne die Zustimmung des Patienten liefern.

# Post hoc, ergo propter hoc?

*Oder was ist erforderlich, damit die Unfallversicherung bezahlt ...*

Posttraumatisch

Nach dem Trauma  $\neq$  Konsequenz des Traumas

# Post hoc, ergo propter hoc?

*Oder was ist erforderlich, damit die Unfallversicherung bezahlt ...*

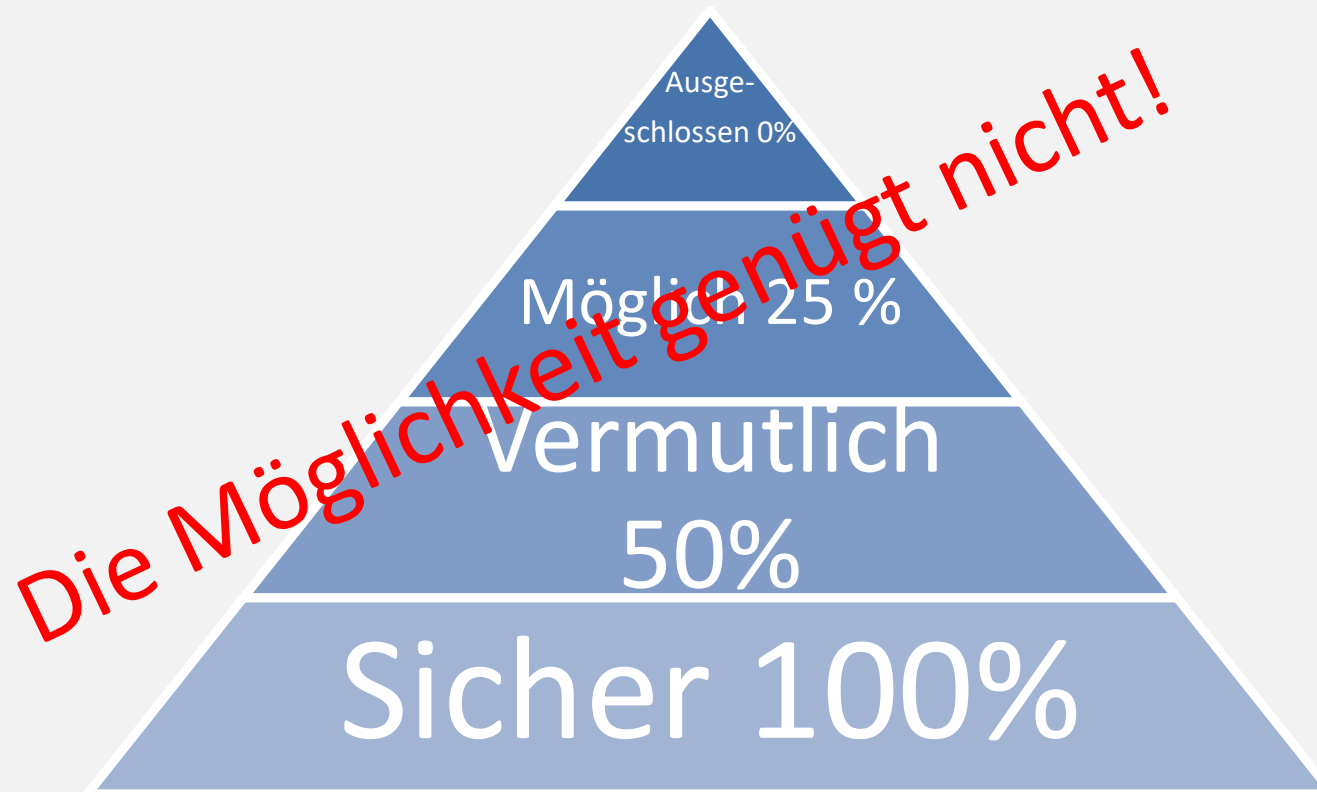


# Post hoc, ergo propter hoc?

*Oder was ist erforderlich, damit die Unfallversicherung bezahlt ...*

## Natürliche Kausalität

- Zusammenhang von *überwiegender Wahrscheinlichkeit* zwischen Ereignis und der Diagnose



# Post hoc, ergo propter hoc?

*Oder was wird benötigt damit die Unfallversicherung zahlt...*

## Natürliche Kausalität



# Post hoc, ergo propter hoc?

*Oder was ist erforderlich, damit die Unfallversicherung bezahlt ...*

## Adäquate Kausalität

- Angemessenheit
- Bagatellunfall kann nicht die Ursache eines posttraumatischen Stress sein, auch wenn der Arzt einen natürlichen Kausalzusammenhang erkennt.



# Einmal Unfall, immer Unfall?

*Die Frage des begründeten Verdachts...*

58-jähriger Patient,  
Maurer, Opfer eines  
Sturzes nachdem er auf  
der Baustelle im Schlamm  
ausgerutscht ist.

Diagnose:  
Lumbalkontusion



# Einmal Unfall, immer Unfall?

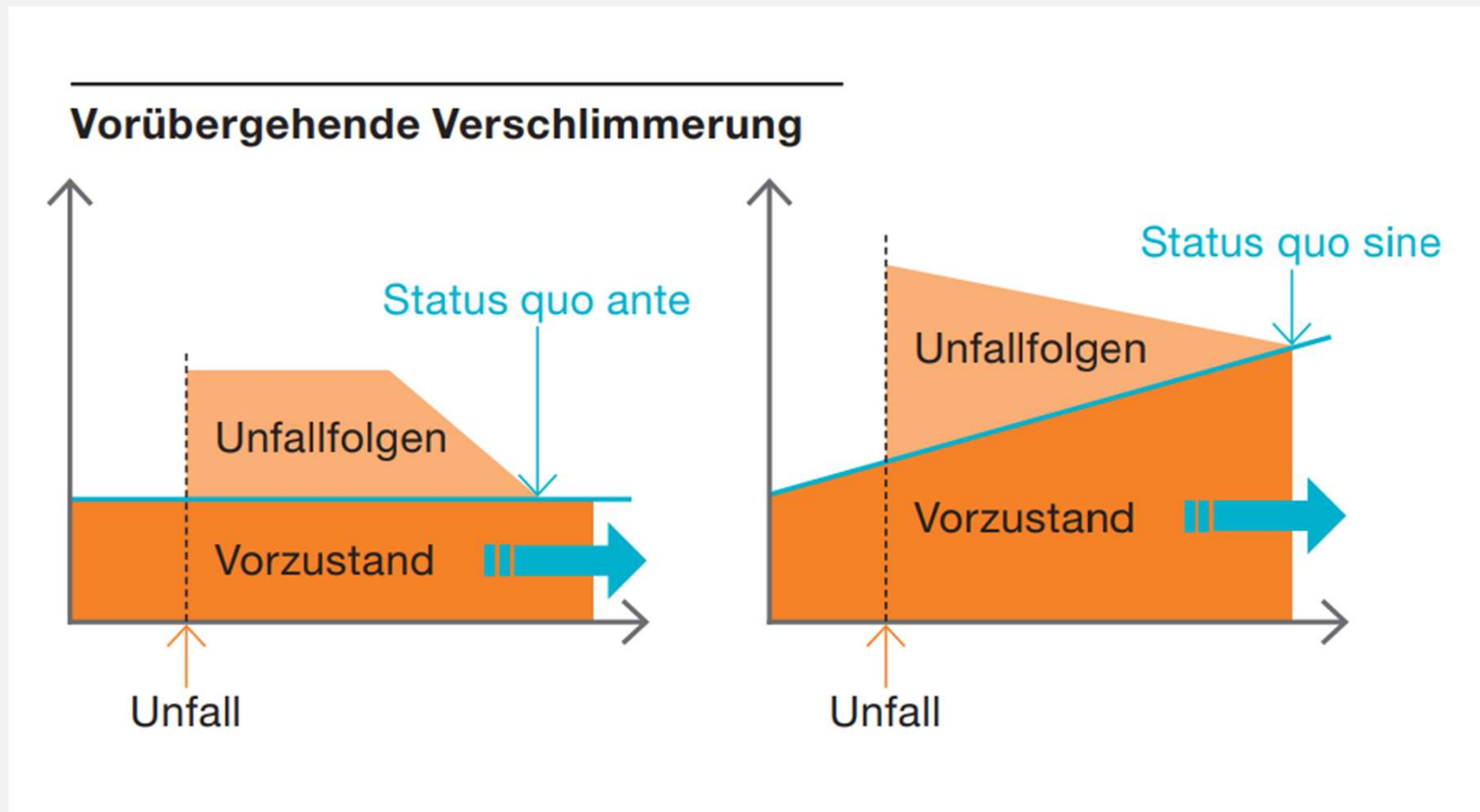
*Die Frage des begründeten Verdachts...*

1. Unfall?
2. Krankheit?
3. Unfall und Krankheit?
4. Unfall und danach Krankheit?

# Einmal Unfall, immer Unfall?

*Die Frage des begründeten Verdachts...*

Früherer Gesundheitszustand *vorübergehend* verschlimmert

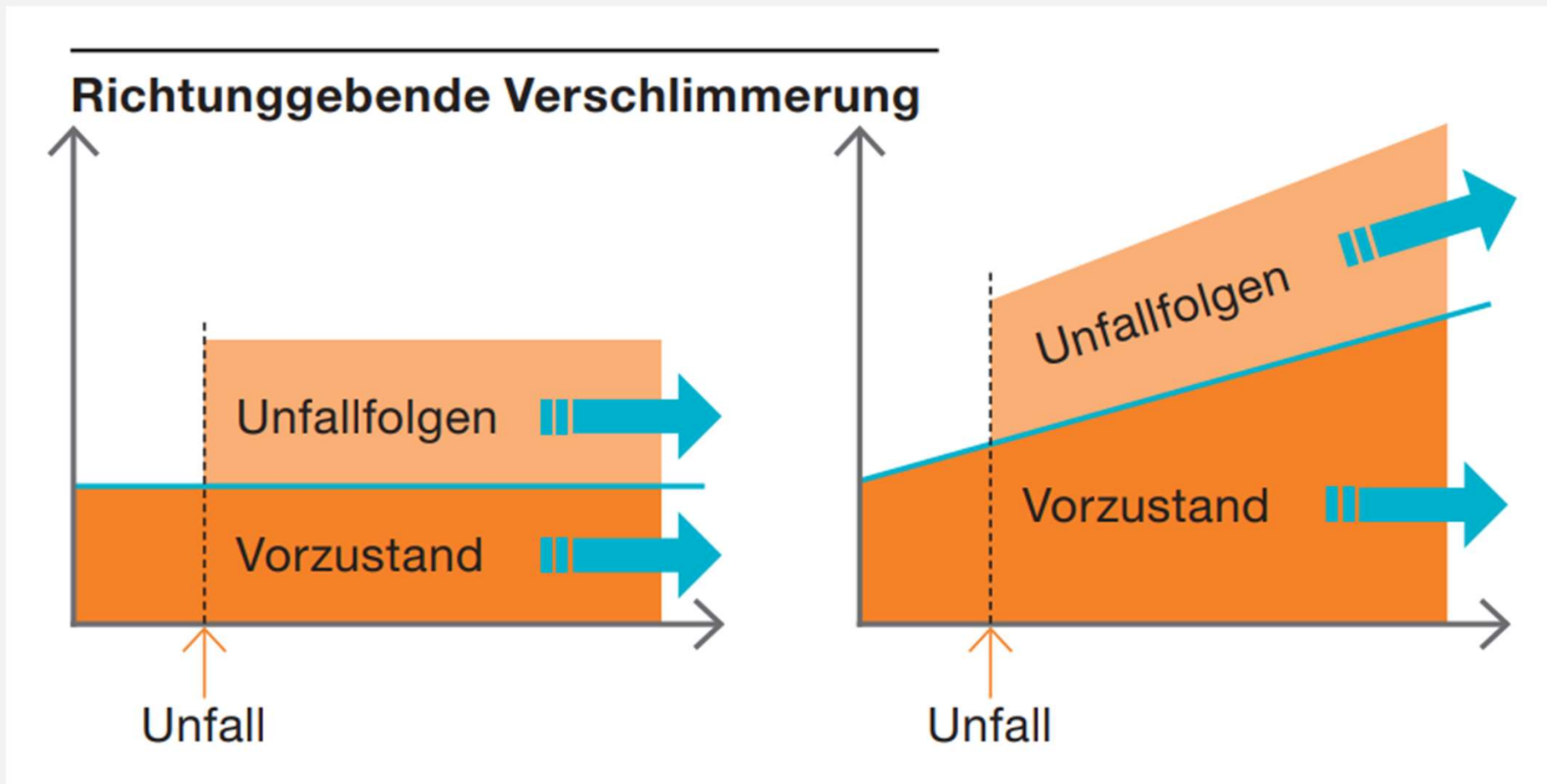


Bsp.: Trauma einer (a)symptomatischer Lenden-Wirbel-Arthrose

# Einmal Unfall, immer Unfall?

*Die Frage des begründeten Verdachts...*

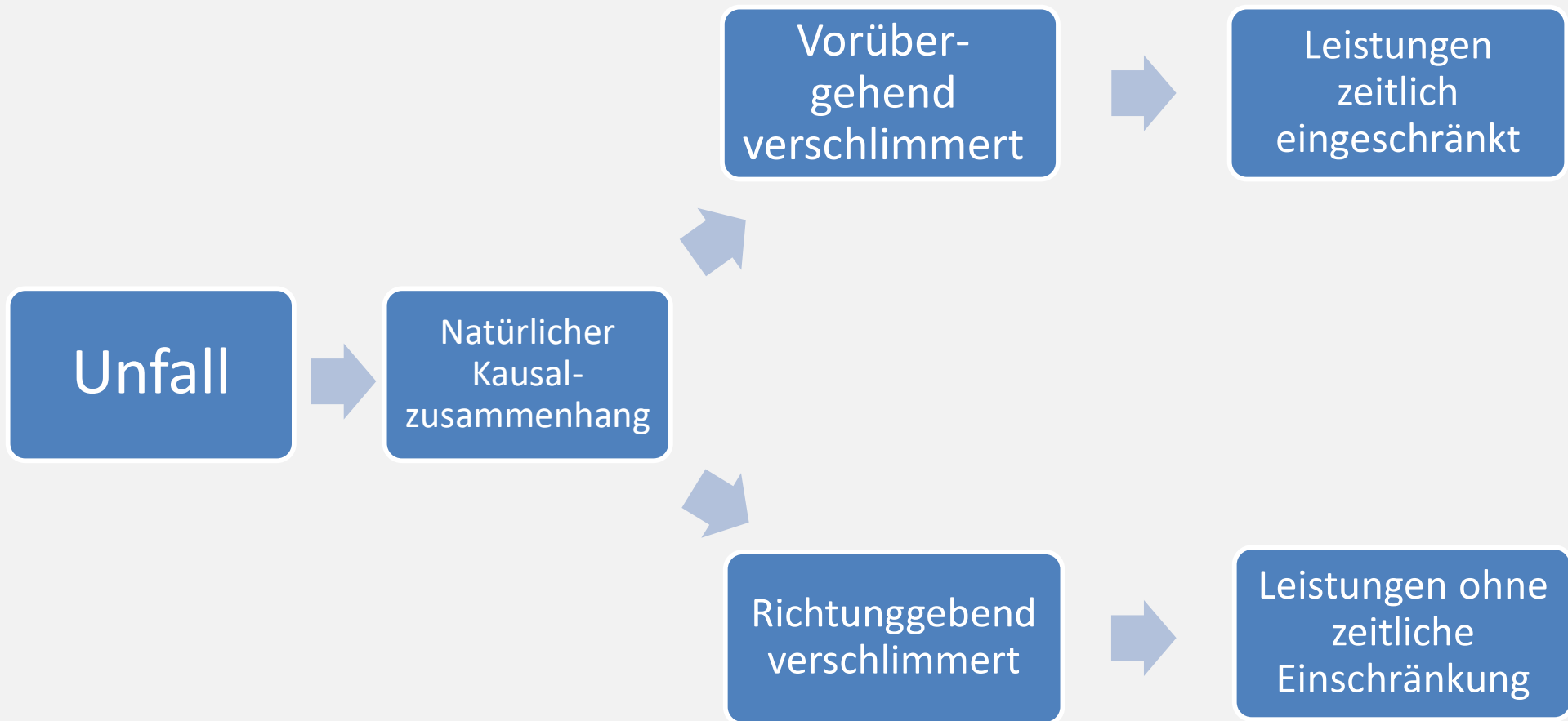
Früherer Gesundheitszustand *richtunggebend* verschlimmert



Beispiel: Wirbelsenkung, die eine Lenden-Wirbel-Arthrose verschlimmert

# Einmal Unfall, immer Unfall?

*Die Frage des begründeten Verdachts...*



# Eine Krankheit in Zusammenhang mit der Unfallversicherung?

*Oder die Frage der Berufskrankheit...*

Frau P, junge, 28-jährige Frau, rechtshänderin, arbeitet seit 5 Jahren als Putzfrau bei der Firma Topclean.

Seit 6 Monaten hat sie Schmerzen am rechten Ellebogen, was sie schliesslich dazu bringt ihren behandelnden Arzt zu kontaktieren.

Diagnose: Epicondylitis radialis des rechten Ellebogens

# Eine Krankheit in Zusammenhang mit der Unfallversicherung?

*Oder die Frage der Berufskrankheit...*

Die Patientin fragt Sie, bei wem sie diesen Fall anmelden muss und wem sie die Arztrechnungen schicken soll.

1. An ihre Unfallversicherung?

2. An ihre Krankenkasse?

3. An ihre Zusatzversicherung?

4. Andere?

# Eine Krankheit in Zusammenhang mit der Unfallversicherung?

*Oder die Frage der Berufskrankheit...*

*Als Berufskrankheiten gelten Krankheiten (Art. 3 ATSG24), die bei der beruflichen Tätigkeit ausschliesslich oder vorwiegend durch schädigende Stoffe oder bestimmte Arbeiten verursacht worden sind. Diese Arbeiten sind auf der Liste im Anhang 1 des UVV festgehalten.*

*Als Berufskrankheiten gelten auch andere Krankheiten, von denen nachgewiesen wird, dass sie ausschliesslich oder stark überwiegend durch berufliche Tätigkeit verursacht worden sind.*

*UVG 9/1, OLAA 14*



# Eine Krankheit in Zusammenhang mit der Unfallversicherung?

*Oder die Frage der Berufskrankheit...*

## *Die schädigenden Stoffe*

Acetate, nur Methyl-, Ethyl-, Butyl-, Amyl-, Venilacetat

...

Zink und seine Komponenten

## *Erkrankungen aufgrund von bestimmten Arbeiten/andere Erkrankungen*

Pneumokoniose

Arbeiten in Aluminium-, Silikat-, Graphit-, Kieselerde- (Quarz-) und Hartmetallstaub

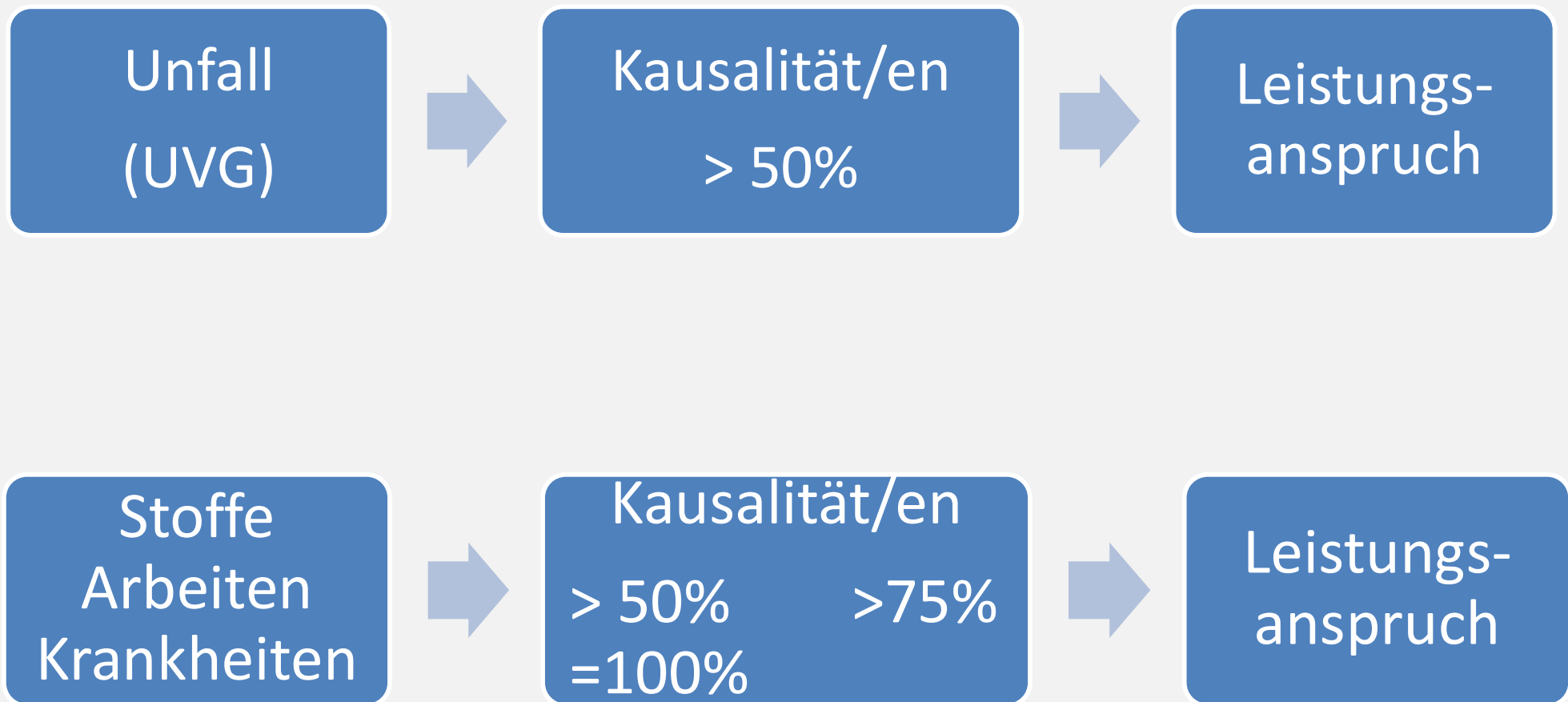
Erkrankung des Atmungssystems

Arbeiten in Staub von Baumwolle, Hanf, Flachs, Getreide und deren Mehle, Enzymen, Schimmelpilzen und anderen organischen Stäuben

Etc...

Etc...

# Abschliessen



# Weitere Ressourcen

## SIM

- <https://www.swiss-insurance-medicine.ch>

## Suva & Unfallversicherung

- Informationen für die Ärzte auf <https://www.suva.ch>
- *Wegleitung der Suva durch die Unfallversicherung*
  - [https://www.suva.ch/-/media/static-picturepark-assets/uncategorized/2/9/6/1/4/29614-1--00014\\_d\\_original\\_de\\_29614--d--pdf.pdf?lang=de-CH](https://www.suva.ch/-/media/static-picturepark-assets/uncategorized/2/9/6/1/4/29614-1--00014_d_original_de_29614--d--pdf.pdf?lang=de-CH)

# Haben sie Fragen?





# Und wenn es weder eine Krankheit noch ein Unfall ist?

Die Versicherung gewährt ebenfalls ihre Leistungen für folgenden Körperverletzungen, sofern sie nicht vorrangig auf der Abnutzung oder einer Krankheit beruhen:

- a. Knochenbrüche;
- b. Verrenkungen von Gelenken;
- c. Meniskusrisse;
- d. Muskelrisse;
- e. Muskelzerrungen;
- f. Sehnenrisse;
- g. Bandläsionen;
- h. Trommelfellverletzungen.